

**Vorabauszug** aus der Niederschrift über die 17. Sitzung **des Kreisausschusses vom 26.03.2014**

**A) Öffentliche Sitzung**

**TOP 7                    Jahresabschluss 2013; Ermächtigungsübertragung nach §                    V 125/2014**  
**22 GemHVO**

UWV-Fraktionsvorsitzender Troschke verweist auf den nicht unerheblichen Betrag von ca. 3,7 Mio. € in Anlage 3 und dass Übertragungen eigentlich die Ausnahme darstellen sollten. Mit Blick auf den Digitalfunk stelle sich die Frage, wieso die Mittel im Bereich Notfallrettung, Krankentransport und Alarmierung noch nicht abgerufen wurden.

Aufgrund der krankheitsbedingten Abwesenheit des Kämmerers erklärt sich der Kreisausschuss damit einverstanden, die Beantwortung und Beschlussfassung in den Kreistag zu verschieben.